

Abrechnung von in Apotheken durchgeführten Impfungen zum Schutz gegen COVID-19 und Grippe



Inhalt

1	Einleitung.....	2
2	Impfung von GKV-Versicherten	3
2.1	Rezeptstatus <i>Schutzimpfung</i> aktivieren	3
2.2	Erfassung der Abrechnungspositionen für den elektronischen Datensatz	3
2.2.1	Vorbereitung	3
2.3	Gripeschutzimpfung	4
2.3.1	Impfdosis entspricht der vollständigen Packung.....	4
2.3.2	Entnahme einer Impfdosis aus einer Mehrdosenpackung.....	5
2.3.3	Austausch der Abrechnungspositionen für Regelleistung und Satzungsleistung.....	8
2.4	Covid-Impfung	9
2.4.1	Impfdosis entspricht der vollständigen Packung.....	9
2.4.2	Entnahme einer Impfdosis aus einer Mehrdosenpackung.....	12
2.5	Rezeptmanagement	14
3	Impfung bei privat Versicherten und Selbstzahlern	14
3.1	Vorbereitung des Belegdrucks für den Kunden.....	14
3.1.1	Auswahl Druckformular.....	14
3.1.2	Angabe der impfenden Person auf dem DAV-Beleg	16
3.2	Erfassung der Abrechnungspositionen an der Kasse	16
3.2.1	Vorbereitung	16
3.3	Gripeschutzimpfung	16
3.4	Covid-Impfung	18
4	Monatliche Abrechnung der Covid-19-Impfstoffe.....	19

1 Einleitung

Grundlage über die Durchführung und Abrechnung von Schutzimpfungen in der Apotheke ist der am 08.04.2023 geschlossene Vertrag zwischen dem Deutschen Apothekerverband e.V. (DAV) und dem GKV-Spitzenverband sowie die Entscheidung der Schiedsstelle vom 22.04.2024. Details zu den jeweiligen Vertragsinhalten können Sie bei Ihrem Verband erfragen.

Die Abrechnung der Schutzimpfungen (Grippe und Covid-19) für GKV-Versicherte ist ab Impfdatum 01.04.2025 über ein elektronisches Verfahren durchzuführen.

Davon ausgenommen ist die Abrechnung der verwendeten Covid-Impfstoffe, diese findet nach wie vor zusätzlich über den papiergebundenen Sonderbeleg an das Bundesamt für soziale Sicherung (BAS) statt.



Die bisherige Abrechnung der Schutzimpfung über den papiergebundenen Sonderbeleg ist bei GKV-Patienten nur noch für Impfungen, die vor dem 01.04.2025 stattgefunden haben, möglich. Für Privatpatienten und Selbstzahler bleibt sie vorerst noch erhalten.

Weitere gesetzliche Neuerungen:

- Bei der Impfung von GKV-Versicherten sind für die elektronische Abrechnung der Impfstoffe nicht mehr die DAV-Sonderkennzeichen für den jeweiligen Impfstoff, sondern ihre Artikel-PZN zu verwenden. Wird der Impfstoff aus einem Mehrdosisbehältnis entnommen, ist dies mit dem bereits bekannten Auseinzelungs-Sonderkennzeichen (PZN 02567053) zu dokumentieren.
- Die Charge des verwendeten Impfstoffes ist in den elektronischen Abrechnungsdaten zu hinterlegen.
- Der Preis für die Nebenleistung bei Gripeschutzimpfungen beträgt ab 01.04.2025 0,70 € (umsatzsteuerfrei).

Umsetzung in IXOS:

- Der für die elektronische Abrechnung benötigte Abrechnungsdatensatz besteht wie bei einer herkömmlichen E-Verordnung über ein Arzneimittel aus Verordnungsdaten, Abgabedaten und Quittung. IXOS generiert die Verordnungsdaten und die Quittung. (Diese wird nicht wie sonst über den Fachdienst geholt.) Bei Abschluss an der Kasse entsteht zusätzlich der Abgabedatensatz. Der komplette Abrechnungsdatensatz wird dann wie bei anderen E-Rezepten an das Abrechnungszentrum geschickt.
- Die manuelle Eingabe der DAV-Sonderkennzeichen für die erbrachten Impfleistungen entfällt und wird durch einen IXOS-Automatismus ersetzt.

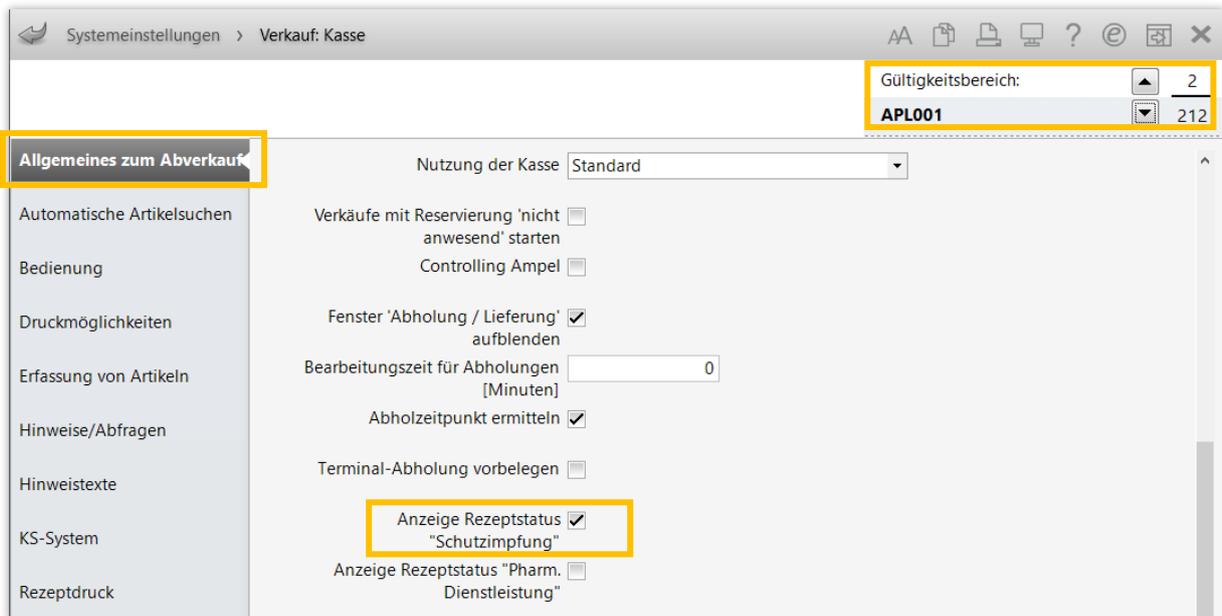
Im Folgenden möchten wir Ihnen unsere Empfehlung zur Abrechnung der erbrachten Impfleistungen ab dem 01.04.2025 in IXOS vorstellen. Durch Einhaltung dieser Vorgehensweise werden alle dafür relevanten elektronischen Abrechnungsdaten erfasst.

2 Impfung von GKV-Versicherten

2.1 Rezeptstatus *Schutzimpfung* aktivieren

Die Abrechnung von Covid-19-Schutzimpfungen und Gripeschutzimpfungen für gesetzlich Versicherte erfolgt über den Rezeptstatus *Schutzimpfung*.

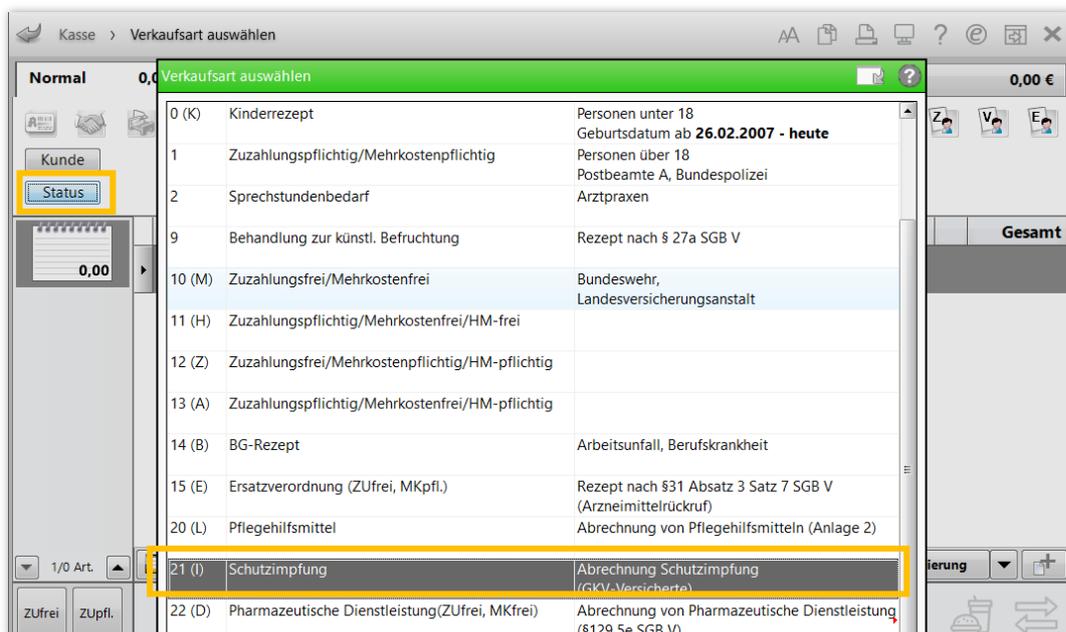
Aktivieren Sie diesen in den **Systemeinstellungen** (Menü **Systempflege**). Die Einstellung ist pro Arbeitsplatz individuell möglich. Sie finden die Einstellung in den Systemeinstellungen im Bereich **Verkauf** unter **Kasse**. Als Gültigkeitsbereich wählen Sie den gewünschten Arbeitsplatz aus.



2.2 Erfassung der Abrechnungspositionen für den elektronischen Datensatz

2.2.1 Vorbereitung

An der Kasse wählen Sie über **Status** den Rezeptstatus *Schutzimpfung*. Bestätigen Sie mit **OK – F12**.



Im Status *Schutzimpfung* erfolgt automatisch die Kundenabfrage, da die GKV-Versichertendaten erforderlich sind (Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, Versicherten-Nr.). Erfassen Sie ebenfalls den Kostenträger, falls dieser noch nicht hinterlegt ist.

Für eine schnelle Erfassung des Kunden und seiner Versichertendaten nutzen Sie die eGK des Kunden und Ihr Kartenterminal. Aktualisieren Sie so entweder Kundenstammdaten oder legen Sie einen Laufkunden an.

Das Datum im Verkauf muss dem Datum der Impfung entsprechen. Sollten Impfungen nachträglich abgerechnet werden, ändern Sie zunächst das Abgabedatum in der **Kasse**.

2.3 Gripeschutzimpfung

Die Gripeschutzimpfung wird für alle Personen ab 60 Jahren als Regelleistung abgerechnet. Darüber hinaus existieren noch weitere Indikationsgebiete, die eine Abrechnung als Regelleistung erlauben. Näheres dazu entnehmen Sie der Schutzimpfungsrichtlinie.

IXOS fügt automatisch bei Gripeschutzimpfungen, bei der die Patienten mindestens 60 Jahre alt sind, die Abrechnungsposition für die Regelleistung **GSI Impfleistung (DAV)** ein. Sind die Patienten jünger als 60 Jahre, dann fügt IXOS automatisch die Abrechnungsposition für die Satzungsleistung **GSI Impfleistung ab 18** ein. Sollten bei individuellen Fällen diese Zuweisungen nicht zutreffen, dann können die Abrechnungspositionen wie in Kapitel 2.3.3 beschrieben manuell getauscht werden.

Nachdem Sie in der **Kasse** die vorbereitenden Schritte aus Kapitel 2.2.1 durchgeführt haben, können Sie die Position für den verwendeten Impfstoff erfassen. Dabei ist zu unterscheiden, ob die Impfdosis einer Packung entspricht oder aus einer Packung mit mehreren Impfdosen entnommen wird.

2.3.1 Impfdosis entspricht der vollständigen Packung

1. Als Erstes erfassen Sie in der *Kasse* den Impfstoff als Position, entweder über den Scan oder über die Eingabe seines Artikelnamens oder der Artikel-PZN.

The screenshot shows the 'Kasse' (Cashier) interface. At the top, there are tabs for 'Normal', 'Rezept', 'Privat', 'grünes Rp.', and 'Total', all showing 0,00 €. Below this, the patient information is displayed: 'Kunde: Berta Beispiel, Starnberg', 'Geb: 14.11.1960 (64 J.)', 'IK: IK 101575519, Techniker Kran', and 'Status: Status 21 - Schutzimpfung'. The main area shows a list of items with columns for 'NL', 'Artikelbezeichnung', 'DAR', 'Einheit', 'Mg', 'Abg', 'VK', and 'Gesamt'. The search term 'influv' is entered in the 'Artikelbezeichnung' field. The list shows four items:

NL	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK	Gesamt
	Influvac Tetra 23/24 O KAN	FER	10X0.5ml	N2	⚠ Viatris Healthc		130,91
	Influvac Tetra 24/25 M KAN	FER	0.5ml	N1	⚠ Viatris Healt	20 0	23,63
	Influvac Tetra 24/25 M KAN	FER	10X0.5ml	N2	⚠ Viatris Healt	2	133,86
	Influvac Tetra 24/25 O KAN	FER	10X0.5ml	N2	⚠ Viatris Healthc		133,86

Nach der Auswahl des Impfstoffes kommt es zu folgenden automatischen Anpassungen in IXOS:

Kasse

Normal 0,00 € Rezept 0,00 € Privat 0,00 € grünes Rp. 0,00 € Total 0,00 €

Kunde: Berta Beispiel, Starnberg Geb: 14.11.1960 (64 J.) IK: IK 101575519, Techniker Kran

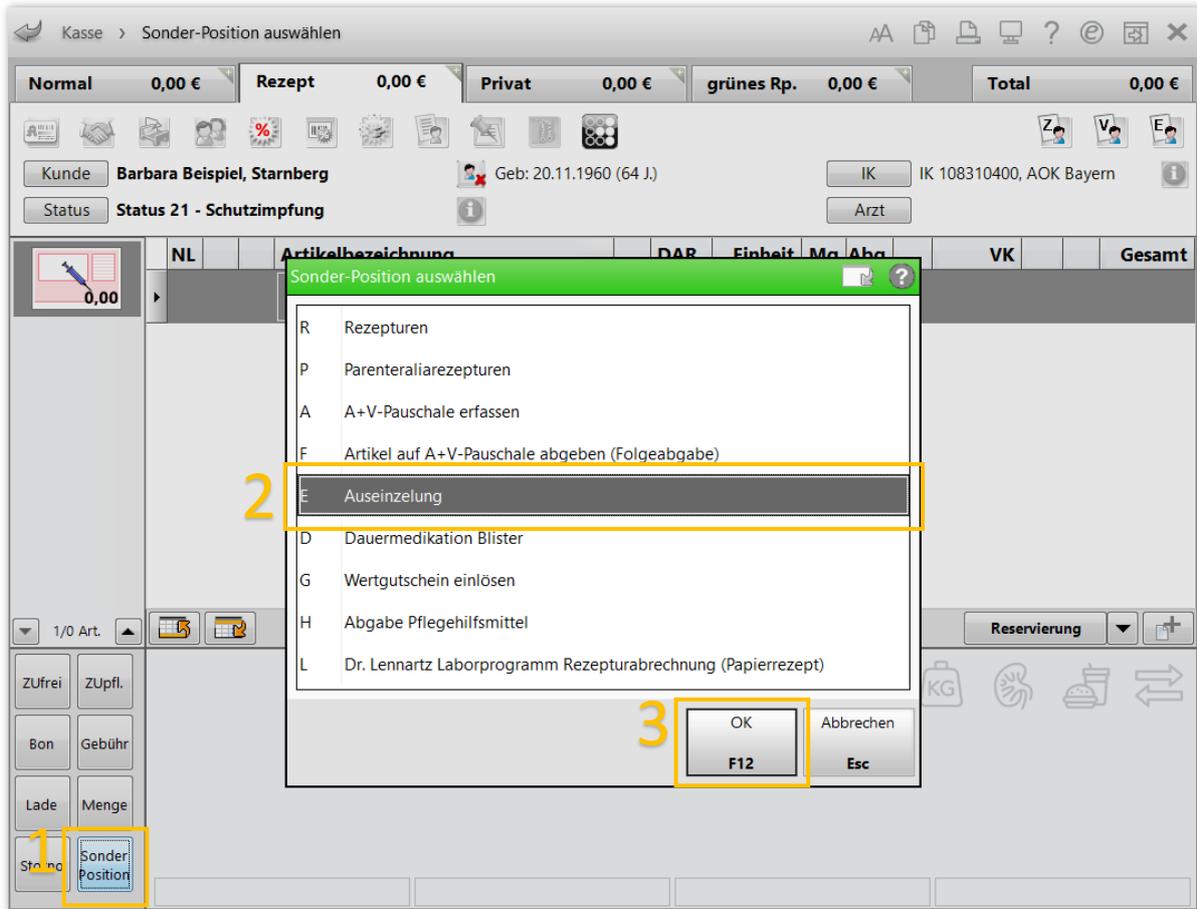
Status: Status 21 - Schutzimpfung Arzt

NL	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK	Gesamt
	Influvac Tetra 24/25 M KAN	FER	0.5ml	1	1	12,83	0,00
	+ GSI Impfleistung (DAV)			1	1	10,40	0,00
	+ GSI Nebenleistung (DAV)			1	1	1,40	0,00
	+ GSI Beschaffungskosten			1	1	1,00	0,00

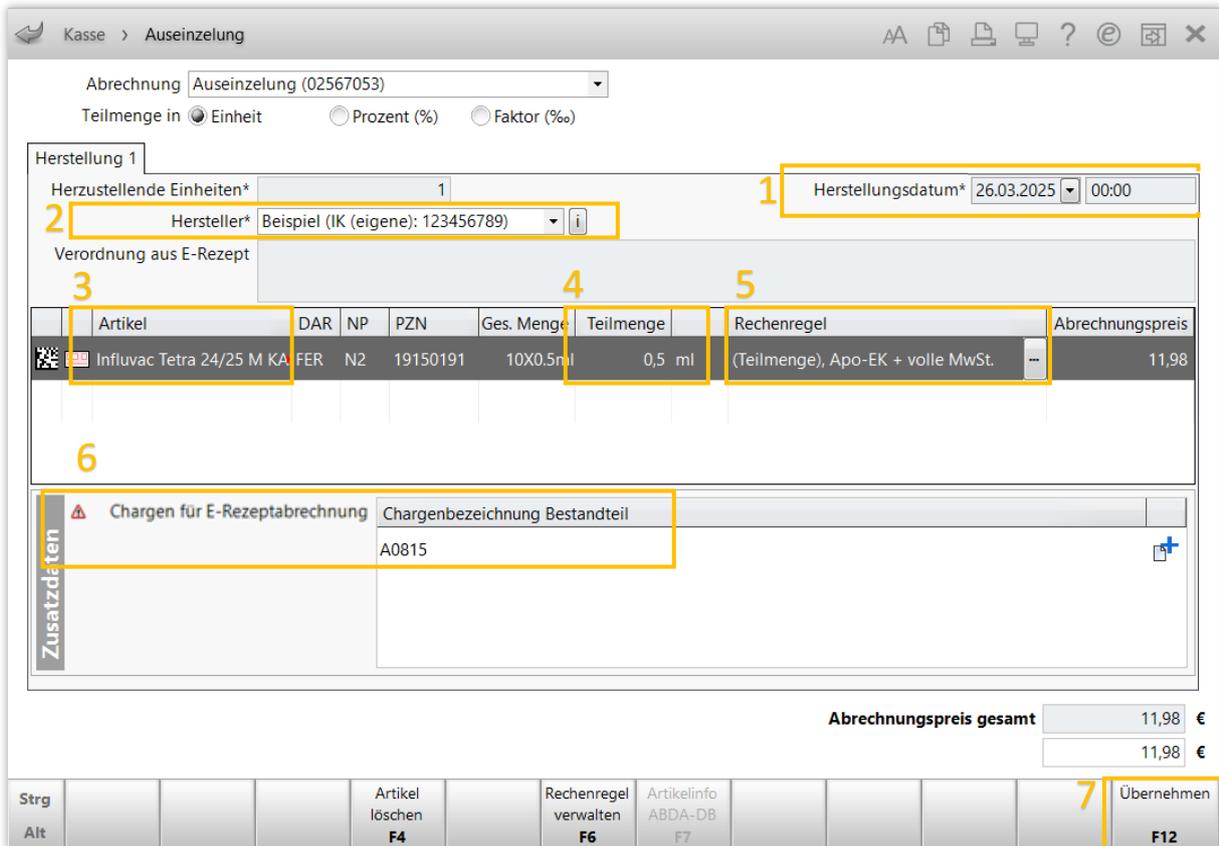
- Die zur Abrechnung der Impfleistung benötigten DAV-Sonderkennzeichen werden automatisch hinzugefügt (a):
 - GSI Impfleistung (DAV), entspricht der PZN 17716926
IXOS fügt diese Position anhand der Kundendaten bei allen Personen ab 60 Jahren ein, wenn es sich um eine Regelleistung der Krankenkasse aufgrund des Alters (ab 60 Jahre) handelt.
 - GSI Nebenleistung (DAV), entspricht der PZN 17716955
 - GSI Beschaffungskosten, entspricht der PZN 18774512
 - Es wird durch IXOS eine E-Verordnung für die Impfung generiert, erkennbar an der Änderung des Rezeptsymbols (b).
2. Schließen Sie den Vorgang über **Total** ab.
Das Fenster **Packungsinformationen erfassen** öffnet sich. Scannen Sie den DataMatrix-Code der Packung. Dadurch wird neben der securPharm-Verifikation und Ausbuchung bei Abschluss die Charge des Impfstoffes in die Abrechnungsdaten übernommen.

2.3.2 Entnahme einer Impfdosis aus einer Mehrdosenpackung

- Als ersten Schritt wählen Sie in der Kasse **Sonderposition** (1), im Fenster **Sonder-Position auswählen** wählen Sie **Auseinzelnung** (2) und bestätigen Sie mit **OK – F12** (3).



2. Das Fenster **Auseinzulung** öffnet sich.



3. Die meisten Einträge sind in diesem Fenster entsprechend vorbelegt, in den Feldern zu den Punkten 3, 4 und 6 ist eine Eingabe durch die Apotheke notwendig. Besonders wichtige Felder werden im Folgenden zusätzlich erläutert.
 - Im Feld **Herstellungsdatum*** ist das Abgabedatum aus dem Verkauf vorbelegt und nicht änderbar, da dieses dem Leistungsdatum entsprechen muss (1).
 - Falls ein Hersteller mit der eigenen Apotheken-IK vorhanden ist, dann wird das Feld **Hersteller*** damit befüllt. Falls dies nicht der Fall ist, muss der Hersteller einmalig mit der eigenen Apotheken-IK angelegt werden (2).
 - In der Spalte **Artikel** geben Sie die entsprechende Packung ein, aus der Sie die Impfdosis entnommen haben, z. B. über den Artikel-Scan, der Eingabe der Artikelbezeichnung oder der Artikel-PZN (3).
 - In der Spalte **Teilmenge** geben Sie den Zahlenwert ein, der dem Volumen einer einzeln entnommene Impfdosis in der Einheit *ml* entspricht. Dieser bildet zusammen mit der **Rechenregel** die Grundlage für die korrekte Berechnung des Abrechnungspreises.
 - Unter **Rechenregel** wird bei Impfstofffassung die Rechenregel *Schutzimpfung* vorbelegt (5). Die dazu gehörige Formel wird wie folgt angezeigt: (Teilmenge), Apo-EK + volle MwSt.
 - Im Feld **Chargen für E-Rezeptabrechnung** geben Sie die Chargennummer (6) ein. Dies kann manuell oder durch den Scan des DataMatrix-Codes erfolgen.
 - Für letzteres empfiehlt es sich, die Packung aufzubewahren, bis alle darin befindlichen Einzeldosen aufgebraucht sind.
 - Mit **Übernehmen – F12** übernehmen Sie die Werte und kehren zur Kasse zurück (7).
4. Zurück in der **Kasse** sind folgende Anpassungen ersichtlich:

NL	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK	Gesamt
	Auseinzelung			1	1	11,98	0,00
	+ GSI Impfleistung (DAV)			1	1	10,40	0,00
	+ GSI Nebenleistung (DAV)			1	1	1,40	0,00
	+ GSI Beschaffungskosten			1	1	1,00	0,00

- Die Position „Auseinzelung“ wurde erfasst. Der zugehörige VK entspricht dabei dem Abrechnungspreis der entnommenen Teilmenge.
 - Die zur Abrechnung der Impfleistung benötigten DAV-Sonderkennzeichen wurden automatisch zur Position „Auseinzelung“ hinzugefügt.
 - Durch die Auseinzelung des Impfstoffes wurde auch hier über IXOS eine E-Verordnung für die Impfung generiert, erkennbar an der Änderung des Rezeptsymbols.
5. Schließen Sie den Vorgang über **Total** ab.

- Die manuelle Bestandsverwaltung bezüglich der Mehrdosenpackung und ihres Anbruchs obliegt der Apotheke, ebenso die securPharm-Verifikation und Ausbuchung über das Modul **securPharm-Verwaltung**.

2.3.3 Austausch der Abrechnungspositionen für Regelleistung und Satzungsleistung

Sollten bei individuellen Fällen die automatischen Zuweisungen der jeweiligen Impfleistung nicht zutreffen, dann können diese manuell ausgetauscht werden. Dies ist sowohl bei der Entnahme einer Impfdosis aus einer Mehrdosenpackung über die Ausezelung möglich, sowie wenn die Impfdosis einer vollständigen Packung entspricht.

Beispiel: Die Impfung einer 46-jährigen Person soll nach Regelleistung abgerechnet werden.

- Führen Sie zuerst je nach Packung die Schritte aus 2.3.1 bzw. 2.3.2 durch, schließen Sie den Vorgang jedoch noch nicht ab.
- Entfernen Sie zunächst die Position **GSI Impfleistung ab 18**.
- Geben Sie anschließend manuell die Position **GSI Impfleistung (DAV)** ein.

Normal		Rezept		Privat		grünes Rp.		Total	
0,00 €		0,00 €		0,00 €		0,00 €		0,00 €	
Kunde Bert Beispiel, Starnberg		Geb: 02.05.1978 (46 J.)		IK IK 108310400, AOK Bayern		Arzt		Status Status 21 - Schutzimpfung	
NL	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK	Gesamt		
	Influvac Tetra 24/25 M K <i>i</i> FER		0.5ml	1	1 ❄️	12,83	0,00		
	+ GSI Nebenleistung (DAV)			1	1	1,40	0,00		
	+ GSI Beschaffungskosten			1	1	1,00	0,00		
	GSI Impfleistung (DAV)								

- Im Fenster **Position bearbeiten** wählen Sie **erfassen zu** und bestätigen Sie mit **OK - F12**.

In aktuellem Subtotal

erfassen zu Influvac Tetra 24/25 M KAN FER 0.5ml N1 , PZN 19150179

ersetzen von

Dadurch haben Sie die Abrechnungspositionen für die Impfleistung ausgetauscht.

- Schließen Sie den Vorgang wie üblich über **Total** ab.

2.4 Covid-Impfung

Anders als bei den Impfstoffen gegen Grippe, bei denen die Artikel-PZN des Impfstoffes für die Bestellung beim Großhandel und zur Abrechnung verwendet wird, existieren im Rahmen der Covid-Impfung in der Apotheke pro Impfstoff zwei PZNs: Eine für die Abrechnung und eine für die Bestellung. Dies betrifft sowohl Impfstoffe in einer Einmalpackung und Impfstoffe in Mehrdosisbehältnissen.

Beispiel:

Bezeichnung Impfstoff / Abrechnungs-PZN	Bezeichnung Impfstoff / Bestell-PZN
Nuvaxovid JN.1 UDV Bund / 19395515	Nuvaxovid JN.1 UDV Bundapo / 19630382



Dies stellt eine Fehlerquelle dar und kann zu falschen Beständen führen: Während der Bestand der Bestell-PZN mit jedem Wareneingang anwächst, entsteht für den Bestand der Abrechnungs-PZN durch jeden Abrechnungsvorgang in der Kasse ein immer größer werdender Minusbestand. Dies gilt nur bei Impfdosen, die einer gesamten Packung entsprechen.

Um solche Bestandsfehler zu vermeiden, empfiehlt sich, in der Kasse bei der Abrechnung der Covid-Impfung mit der **IXOS-Stückelung** zu arbeiten.

Nachdem Sie in der Kasse die vorbereitenden Schritte aus Kapitel 2.2.1 durchgeführt haben, können Sie die Position für den verwendeten Impfstoff erfassen.

Besonderheit bei der Abrechnung der Covid-Impfstoffe: Da diese nicht von der GKV, sondern weiterhin vom Bundesamt für soziale Sicherung (BAS) erstattet werden, hat in der Kasse die Position des Einzelimpfstoffes oder, im Falle einer Entnahme aus Mehrdosisbehältnissen, die der Ausezelung einen VK von 0,00 Euro.

2.4.1 Impfdosis entspricht der vollständigen Packung

1. Als Erstes geben Sie in der **Kasse** den Impfstoff als Position ein, z. B. über seinen Artikelnamen oder der Artikel-PZN.

The screenshot shows a pharmacy cash register interface. At the top, there are tabs for 'Normal', 'Rezept', 'Privat', 'grünes Rp.', and 'Total', all showing 0,00 €. Below this, customer information is displayed: 'Kunde Bruno Beispiel, Starnberg', 'Geb: 07.07.1977 (47 J.)', 'IK IK 108310400, AOK Bayern', and 'Status Status 21 - Schutzimpfung'. The main area shows a list of items with columns for NL, Be, Artikelbezeichnung, DAR, Einheit, Mg, Abg, VK, and Gesamt. The first item is 'Nuvax', and the second is 'Nuvaxovid JN1 UDV Bund' with a price of 0,00. The interface also includes a search bar and various icons for navigation and printing.

Nach der Auswahl des Impfstoffes kommt es zu folgenden automatischen Anpassungen in IXOS:

Kasse																			
Normal		0,00 €		Rezept		0,00 €		Privat		0,00 €		grünes Rp.		0,00 €		Total		0,00 €	
Kunde				Bruno Beispiel, Starnberg				Geb: 07.07.1977 (47 J.)				IK IK 108310400, AOK Bayern							
Status				Status 21 - Schutzimpfung				Arzt											
NL	Be	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK				Gesamt								
		Nuvaxovid JN1 UDV Bund	IJD	1Fl	1	1	0,00				0,00								
		+ COV Impfleistung			1	1	10,00				0,00								
		+ COV Mehrdosisbehältnisse			1	1	2,50				0,00								
		+ COV Mehraufwand Doku			1	1	2,50				0,00								

- Die zur Abrechnung der Impfleistung benötigten DAV-Sonderkennzeichen werden automatisch hinzugefügt:
 - COV Impfleistung, entspricht der PZN 17717400
 - COV Mehrdosisbehältnisse, entspricht der PZN 17717417
 - COV Mehraufwand Doku, entspricht der PZN 17717423
- Es wird durch IXOS eine E-Verordnung für die Impfung generiert, erkennbar an der Änderung des Rezeptsymbols

2. **Empfehlung:** Führen Sie eine IXOS-Stückelung durch, um die Bestände korrekt zu führen.

Drücken Sie dazu in der Kasse bei markiertem Impfstoff für die Abrechnung **F6 – Stückelung** (1), belassen Sie den Ausgangsartikel im Fenster **Stückelung als taxierten Artikel für die Rezeptabrechnung** (2) und bestätigen Sie mit **OK – F12** (3).

Kasse > Stückelung

Normal 0,00 € Rezept 0,00 € Privat 0,00 € grünes Rp. 0,00 € Total 0,00 €

Kunde: Bruno Beispiel, Starnberg Geb: 07.07.1977 (47 J) IK 108310400, AOK Bayern

Status: Status 21 - Schutzimpfung

NL	Be	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK	Gesamt
		Nuvaxovid JN1 UDV Bund	IJD	1Fl	1	1	0,00	0,00
		+ COV Impfleistung			1	1	10,00	0,00
		+ Stückelung					2,50	0,00
		+ 1x Nuvaxovid JN1 UDV Bund, IJD, 1 Fl					2,50	0,00

2 als taxierten Artikel für die Rezeptabrechnung

3 OK F12

1 Warenkorb 2 Stückelung F6

Wählen Sie anschließend im Fenster **Kasse > Abgabe ändern** im Feld **Abgegebenen Artikel auswählen** den entsprechenden Artikel mit der zugehörigen Bestell-PZN aus (4, erkennbar an der Endung „**Bundapo**“) und wählen Sie **Übernehmen – F1** (5).

Kasse > Abgabe ändern

Artikelbezeichnung: [Suchfeld]

Filterkriterien: [Suchfeld]

Abgegebenen Artikel auswählen

1 Standard	2 Anbieter	3 Lagerort	4 Langname	5 Frei	6 Frei	7 Frei
			Nuvaxovid JN1 UDV Bund	IJD	1Fl nb	0
			Nuvaxovid JN1 UDV Bund	IJD	10Fl nb	
			Nuvaxovid JN1 UDV Bundapo	IJD	1Fl nb	
			Nuvaxovid JN1 UDV Bundoege	IJD	1Fl nb	

4

Taxierter Artikel

1x	Nuvaxovid JN1 UDV Bund	IJD	1Fl nb	0
----	------------------------	-----	--------	---

Abgegebene Artikel

1x	Nuvaxovid JN1 UDV Bundapo	IJD	1Fl nb	
----	---------------------------	-----	--------	--

5 Übernehmen F1

Zurück in der Kasse wird die Abrechnungs-PZN als abgerechneter Artikel angezeigt (a) und die Bestell-PZN als abgegebener Artikel (b). Eine manuelle Bestandskorrektur ist somit nicht mehr erforderlich.

NL	Be	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK	Gesamt
		Nuvaxovid JN1 UDV Bund	IJD	1Fl	1		0,00	0,00
		+ COV Impfleistung			1	1	10,00	0,00
		+ COV Mehrdosisbehältnisse			1	1	2,50	0,00
		+ COV Mehraufwand Doku			1	1	2,50	0,00
		Nuvaxovid JN1 UDV Bundapo	IJD	1Fl	1		0,00	0,00

3. Schließen Sie den Vorgang über **Total** ab.

Das Fenster **Packungsinformationen erfassen** öffnet sich. Geben Sie darin manuell im Feld **Details** die Chargenbezeichnung ein (die Eingabe eines Wertes in das Feld **Verfall** ist optional) und speichern Sie mit **OK – F12**, damit diese in den Abgabedatensatz übernommen wird. Die Charge liegt der Lieferung durch den Großhandel bei.

2.4.2 Entnahme einer Impfdosis aus einer Mehrdosenpackung

- Als ersten Schritt wählen Sie in der Kasse **Sonderposition**, im Fenster **Sonder-Position auswählen** wählen Sie **Auseinzelung** und bestätigen mit **OK – F12**. (Eine detaillierte Darstellung finden Sie im Kapitel 2.3.2.)
- Das Fenster **Auseinzelung** öffnet sich.
Die meisten Einträge sind in diesem Fenster schon entsprechend vorgelegt. (Eine genauere Erläuterung zu besonders wichtigen Feldern finden Sie im Kapitel 2.3.2.)
 - In der Spalte **Artikel** geben Sie die Abrechnungs-PZN des Artikels ein, bzw. dessen Bezeichnung, aus der Sie die Impfdosis entnommen haben.
 - In der Spalte **Teilmenge** geben Sie die Impfdosis ein.
 - Im Feld **Chargen für E-Rezeptabrechnung** geben Sie die entsprechende Chargennummer ein. Die Chargeninformation liegt der Lieferung durch den Großhandel bei.
 - Mit **Übernehmen – F12** übernehmen Sie die Werte und kehren zur Kasse zurück.

Kasse > Auseinzelung

Abrechnung Auseinzelung (02567053)

Teilmenge in Einheit Prozent (%) Faktor (%)

Herstellung 1

Herzustellende Einheiten* 1 Herstellungsdatum* 26.03.2025 00:00

Hersteller* Beispiel (IK (eigene): 123456789)

Verordnung aus E-Rezept

Artikel	DAR	NP	PZN	Ges. Menge	Teilmenge	Rechenregel	Abrechnungspreis
Comirnaty 30 JN.1 Bund	IJD	nb	19456398	1X2.25ml	0,3 ml	(Teilmenge), Apo-EK + volle Mw ...	0,00

Zusatzdaten

Chargen für E-Rezeptabrechnung	Chargenbezeichnung Bestandteil
	80916

Abrechnungspreis gesamt 0,00 €

0,00 €

Strg Alt Artikel löschen F4 Rechenregel verwalten F6 Artikelinfo ABDA-DB F7 Übernehmen F12

3. Zurück in der Kasse, sind folgende automatische Anpassungen ersichtllich:

Kasse

Normal 0,00 € Rezept 0,00 € Privat 0,00 € grünes Rp. 0,00 € Total 0,00 €

Kunde Bernd Beispiel, Starnberg Geb: 14.11.1978 (46 J.) IK IK 101554002, Techniker Kran

Status Status 21 - Schutzimpfung Arzt

b

NL	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK	Gesamt
	Auseinzelung			1	1	0,00	0,00
	+ COV Impfleistung			1	1	10,00	0,00
	+ COV Mehrdosisbehältnisse			1	1	2,50	0,00
	+ COV Mehraufwand Doku			1	1	2,50	0,00

a

- Die Position „Auseinzelung“ wurde erfasst. Der zugehörige VK ist 0,00 €, da die eigentliche Abrechnung später über den Sonderbeleg an das BAS erfolgt.
 - Die zur Abrechnung der Impfleistung benötigten DAV-Sonderkennzeichen wurden automatisch zur generierten Position „Auseinzelung“ hinzugefügt (a):
 - COV Impfleistung, entspricht der PZN 17717400
 - COV Mehrdosisbehältnisse, entspricht der PZN 17717417
 - COV Mehraufwand Doku, entspricht der PZN 17717423
 - Es wurde durch IXOS eine E-Verordnung für die Impfung generiert, erkennbar an der Änderung des Rezeptsymbols (b).
4. Schließen Sie den Vorgang über **Total** ab.
5. Die manuelle Bestandsverwaltung bezüglich des Mehrdosisbehältnisses und ihres Anbruchs obliegt der Apotheke.

2.5 Rezeptmanagement

Im Modul **Rezeptmanagement** werden Impfungen, die über eine Auseinzelung abgerechnet werden, mit dem Symbol  für elektronisch Zusatzdaten gekennzeichnet. Impfungen, bei der die Impfdosis einer vollständigen Packung entspricht, werden mit dem Symbol für den Rezeptstatus *Schutzimpfung*  gekennzeichnet.

Alle Schutzimpfungen müssen mit dem HBA signiert werden, erkennbar über das -Symbol.

3 Impfung bei privat Versicherten und Selbstzahlern

Die Abrechnung von Covid-19-Schutzimpfung und Gripeschutzimpfung für Privatpatienten und Selbstzahler erfolgt über die Verkaufsart *Privat* und der Angabe der entsprechenden DAV-Sonderkennzeichen für die dabei verwendeten Impfstoffe.



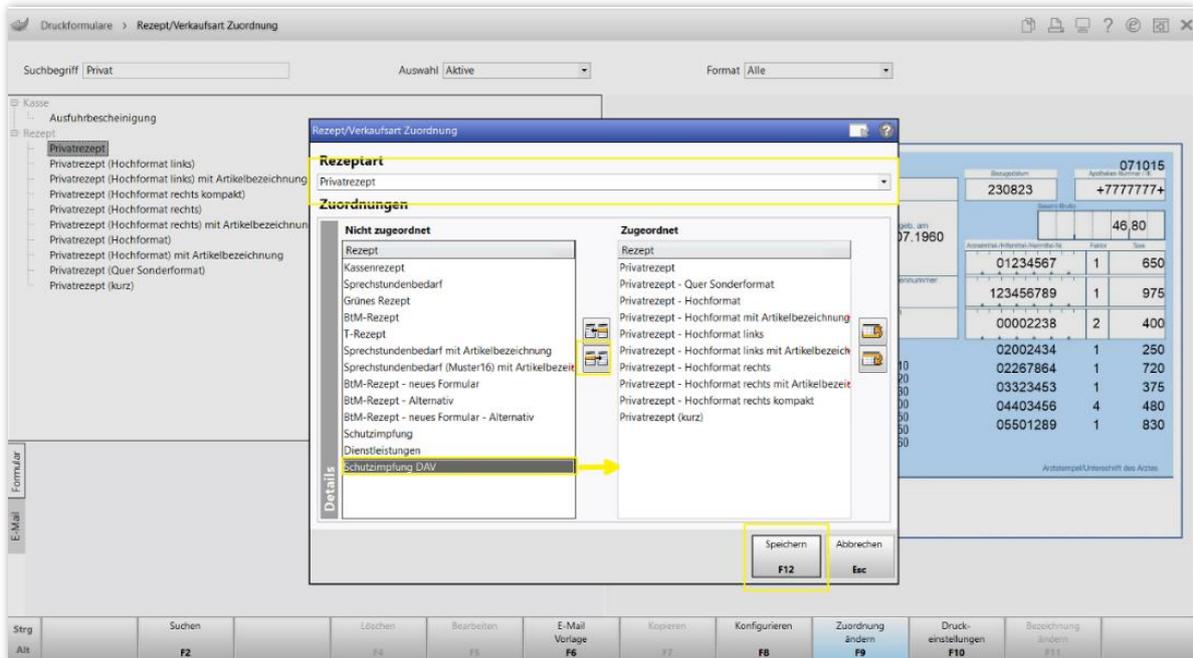
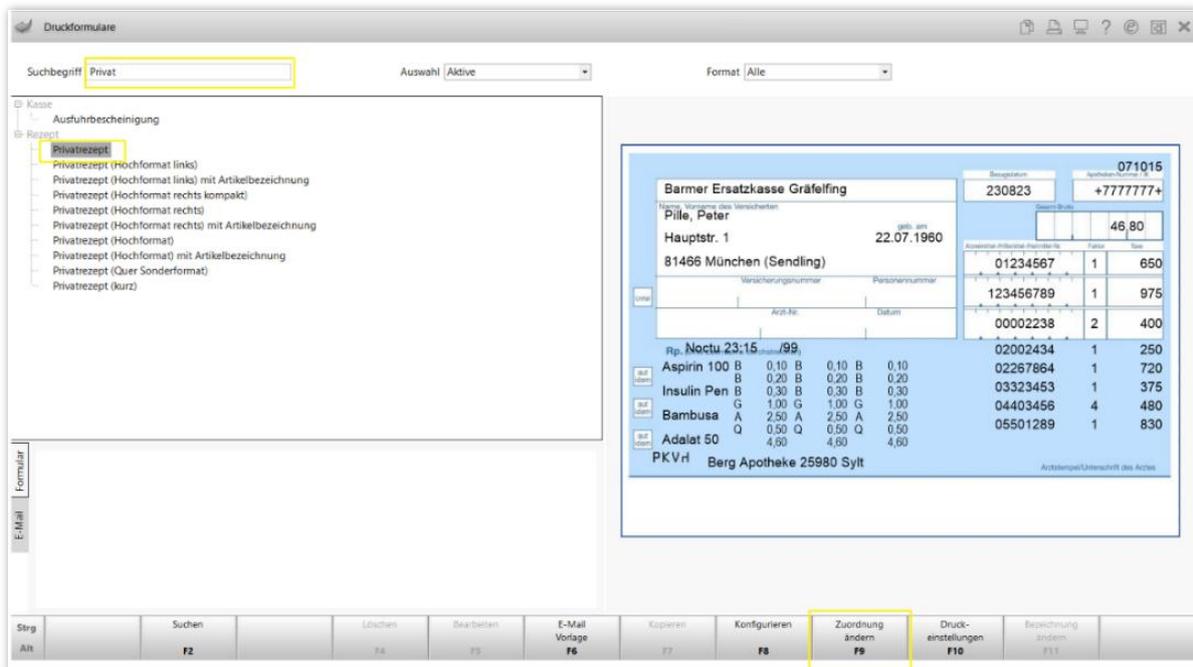
Wie bereits von anderen DAV-Sonderkennzeichen bekannt, dienen diese lediglich der korrekten Abrechnung. Organisieren Sie daher für diese Fälle die Bestandsführung selbst.

3.1 Vorbereitung des Belegdrucks für den Kunden

3.1.1 Auswahl Druckformular

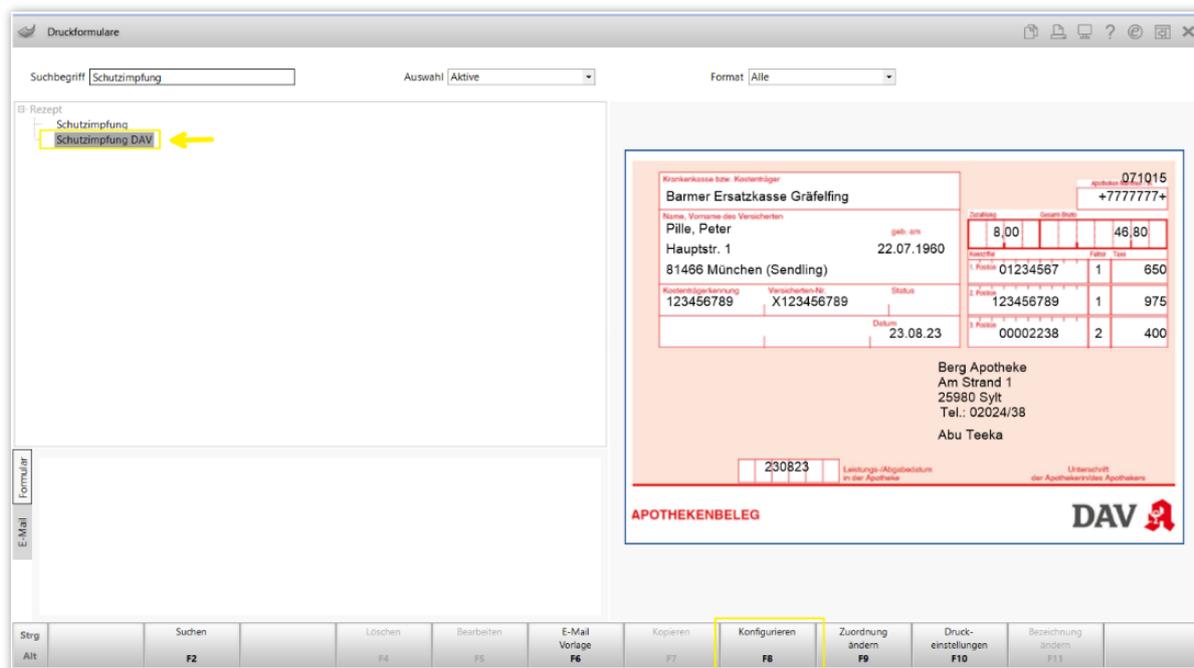
Dem Kunden kann nach erfolgter Impfung der rosa DAV-Beleg mitgegeben werden, damit dieser die Leistungen mit seiner privaten Krankenkasse abrechnen kann. Folgende Voreinstellung ist notwendig, damit auch im Status *Privatrezept* bei Vorgangsabschluss der DAV-Beleg als Druckformular angeboten wird und mit den Kundendaten bedruckt werden kann.

Gehen Sie in das Modul **Druckformulare** (Menü **Systempflege**). Geben Sie in der Druckformularverwaltung den Suchbegriff „Privatrezept“ ein und wählen Sie **Zuordnung ändern – F9**. Stellen Sie als Rezeptart **Privatrezept** ein und ordnen Sie das Formular „**Schutzimpfung DAV**“ zu. **Speichern** Sie mit **F12**. Dadurch kann später bei Verkaufsabschluss das Druckformular gewechselt werden.



3.1.2 Angabe der impfenden Person auf dem DAV-Beleg

IXOS druckt automatisch den Bediener, der die Abrechnung erfasst hat, auf das Rezept. Falls Sie den Druck des Bedieners auf dem Beleg nicht möchten, passen Sie das Druckformular an. Wechseln Sie dafür im Menü **Systempflege** in das Modul **Druckformulare** und konfigurieren Sie mit **F8** das Formular „**Schutzimpfung DAV**“. Entfernen Sie den Haken bei **Bediener drucken**.



3.2 Erfassung der Abrechnungspositionen an der Kasse

3.2.1 Vorbereitung

In der *Kasse* wählen Sie Verkaufsart „Privat“. Für Privatversicherte ist die Kundenzuordnung nicht zwingend erforderlich, da die Abrechnung weniger streng geregelt ist. Kundendaten (Name, Adresse) müssen dann allerdings händisch auf den DAV-Beleg geschrieben werden. Versichertennummer sowie Kostenträger sind nicht erforderlich.

3.3 Gripeschutzimpfung

1. Eingabe der Abrechnungs-PZNs

Nachdem Sie obige vorbereitende Schritte durchgeführt haben, können Sie die Positionen für Impfleistung und Impfstoffe eingeben. Dabei können Sie entweder die jeweiligen 4 **DAV-Sonderkennzeichen** direkt eingeben oder die im System angelegten Artikel verwenden. Diese beginnen in IXOS mit „GSI“. Preise sind bereits hinterlegt.

- I. GSI Impfleistung (DAV), entspricht der PZN 17716926
- II. GSI Nebenleistung (DAV), entspricht der PZN 17716955
- III. Den verwendeten Impfstoff: z. B. GSI EFLUELDA 24/25 1 St oK = PZN 18774624

Hinweis: Für die 3. Position gibt es ein Verzeichnis des DAV für die Saison 24/25. In IXOS finden Sie diese in der Artikelverwaltung, alle beginnend mit „GSI“. Die DAV-Sonderkennzeichen richten sich dabei danach, ob Sie Einzel-Impfdosen, 10-Stück- oder 20-Stück-Packungen beschaffen.

IV. GSI Beschaffungskosten, entspricht der PZN 18774512

Normal	Rezept	Privat	grünes Rp.	Total
0,00 €	0,00 €	55,89 €	0,00 €	55,89 €

NL	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK	Gesamt
	GSI Impfleistung (DAV)			1	1	10,40	10,40
	GSI Nebenleistung (DAV)			1	1	1,40	1,40
	GSI EFLUELDA 24/25 1St oK			1	1	43,09	43,09
	GSI Beschaffungskosten			1	1	1,00	1,00

2. Schließen Sie den Vorgang wie gewohnt ab und der Druck des Apothekenbelegs wird Ihnen angeboten. Der Beleg wird vollständig von der Apotheke ausgefüllt. Die Felder für die LANR und BSNR bleiben leer, sowie die für Kostenträger und Status.

Über **Formular wählen – F3** können Sie, falls die Voreinstellung aus Punkt 3.1.1 durchgeführt wurde, das Druckformular **Schutzimpfung DAV** auswählen und mit **OK – F12** bestätigen, damit der rosa DAV-Beleg entsprechend bedruckt werden kann.

The left screenshot shows the 'Rezeptdruck' window with a 'Druckformular auswählen' dialog box. The dialog lists several options, with 'Schutzimpfung DAV' highlighted in a yellow box. The 'OK' button is also highlighted with a yellow box and labeled 'F12'. The bottom toolbar shows 'Formular wählen' (F3) and 'Drucken' (F12) highlighted.

The right screenshot shows the 'Rezeptdruck' window displaying the 'Schutzimpfung DAV' form. The form contains the following information:

- Kundenkennung: 000898182
- Kundenname: Muslermann, Mustafa
- Geb. am: 12.12.1999
- Hauptstrasse 15, 82319 Starnberg
- Abgabedatum: 04.03.25
- Medikamentenliste:

1	17716926	1	1040
2	17716955	1	140
3	18774624	1	4309
4	18774512	1	100
- Pharmatechnik Logo and 'APOTHEKENBELEG DAV' text.

3. **Drucken – F12** schließt den Vorgang ab.

3.4 Covid-Impfung

1. Eingabe der Abrechnungs-PZNs

Nachdem Sie obige vorbereitende Schritte durchgeführt haben, können Sie die Positionen für die Impfleistungen eingeben¹. Dabei können Sie entweder die jeweiligen 3 DAV-Sonderkennzeichen direkt eingeben oder die im System angelegten Artikel verwenden. Diese beginnen in IXOS mit „COV“. Preise sind bereits hinterlegt.

I. COV Impfleistung, entspricht der PZN 17717400

II. COV Mehrdosisbehältnisse, entspricht der PZN 17717417

III. COV Mehraufwand Doku, entspricht der PZN 17717423

Normal		Rezept		Privat		grünes Rp.		Total	
0,00 €		0,00 €		15,00 €		0,00 €		15,00 €	
Kunde: Mustafa Mustermann, Starnberg				Geb: 12.12.1999 (25 J.)		IK: IK 108310400, AOK Bayern			
Status				Arzt					
NL	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK	Gesamt		
	COV Impfleistung			1	1	10,00	10,00		
	COV Mehrdosisbehältnisse			1	1	2,50	2,50		
	COV Mehraufwand Doku			1	1	2,50	2,50		

2. Schließen Sie den Vorgang wie gewohnt ab und der Druck des Apothekenbelegs wird Ihnen angeboten. Näheres zum abschließenden Belegdruck und der Auswahl des Druckformulars bei Privatpatienten siehe Punkt 3.3 „Gripeschutzimpfung“.

¹ Die Abrechnung des Covid-Impfstoffes gegenüber dem BAS hat über den papiergebundenen Sonderbeleg zu erfolgen, in IXOS können Sie dies wie bisher über die Auswertung *Selbsterklärung für Covid-19-Impfstoffe* erledigen.

4 Monatliche Abrechnung der Covid-19-Impfstoffe

Um die verwendeten Covid-19-Impfstoffe über den Sonderbeleg beim Bundesamt für soziale Sicherung (BAS) abrechnen zu können, wechseln Sie im Menü **Büro** auf das Modul **Auswertungen**. Wählen sie darin die Auswertung **Selbsterklärung für Covid-19-Impfstoffe** aus.

Anforderung wurde aktualisiert
Anforderung wurde aktualisiert

Auswertungen

Auswertungen > Selbsterklärung für Covid-19-Impfstoffe

Bitte wählen Sie den Zeitraum aus, um den Sonderbeleg für die Covid-19-Impfstoffe zu drucken. Diese Abrechnung betrifft nur Impfstoffe, die von der Apotheke verwendet wurden.

Zeitraum IK Druck

COMIRNATY 30 JN.1 BUND NUVAXOVID JN.1

COMIRNATY 30 KP.2 BUND

APOTHEKENBELEG **DAV**

Drucken **F9** Aufgabenserie anlegen **F10** Druckhistorie **F11** Abbrechen **Esc**

Im Fenster **Auswertungen > Selbsterklärung für Covid-19-Impfstoffe** geben Sie den Abrechnungszeitraum sowie die von Ihnen verimpften Impfstoffe ein. Bedrucken Sie den Sonderbeleg über **Drucken – F9** und geben Sie diesen zu Ihren Abrechnungsunterlagen.